

Gemeinde Knorrendorf

Öffentliche Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Knorrendorf

Sitzungstermin: Dienstag, 15.06.2021

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:36 Uhr

Ort, Raum: Freiwillige Feuerwehr Kastorf, Wolder Straße 31 C,
17091 Knorrendorf OT Kastorf

Anwesend

Vorsitz

Sebastian Henke

Mitglieder

Ulrike Dust
Christine Röpke
Lothar Müller
Astrid Räder

Abwesend

Mitglieder

Mario Schlobinsky
Thomas Wotschke

entschuldigt
entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.05.2021
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Informationen des Bürgermeisters
- 5 Terminfestlegung Sitzungen 2. Halbjahr
- 6 Beschlussvorlagen
- 7 Anfragen der Gemeindevertreter
- 8 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung vom 04.05.2021
- 2 Beschlussvorlagen
- 3 Sonstiges
- 4 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Bekanntmachung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.05.2021

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die Niederschrift - öffentlicher Teil - der Sitzung vom 04.05.2021

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangener Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	5	5	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

3 Einwohnerfragestunde

Vor Ort sind heute Mitglieder des Karnevalsvereines, der Theatergruppe, sowie der örtlichen Sportgruppe der Einladung des Bürgermeisters gefolgt. Es geht um die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses nach endgültiger Fertigstellung.

Eine Bürgerin aus der Sportgruppe fragt an, inwiefern und wann Sport wieder stattfinden darf und ob die Gruppe ihre Sportgeräte im neuen Saal unterbringen darf.

Der Bürgermeister möchte sich zuerst noch einmal mit dem Ordnungsamt über die neue Corona-Verordnung unterhalten. Nach altem Stand dürfen maximal 15 Personen unter Einhaltung der Hygienerichtlinien zusammen Sport machen.

Eine Unterbringung der Sportgeräte im neuen Dorfgemeinschaftshaus ist nicht vorgesehen, da auch andere Gruppen und Vereine diese Möglichkeit dann in Zukunft nutzen wollen würden.

Frau Räder entgegnet, dass noch keine verbindliche Aussagen getroffen werden könne, da die Überlegungen hierzu noch nicht ausgereift sind.

Des Weiteren kommt die Frage auf, wie die Vergabe der Räumlichkeiten in Zukunft geregelt wird.

Der Bürgermeister geht davon aus, dass die Terminvergabe und Schlüsselgewalt sich vorerst bei ihm bzw. Frau Röpke (Stellv.) befinden wird. Auf lange Sicht muss aber eine andere Lösung gefunden werden. Für die Nutzung ist es vorgesehen, dass der Schlüssel für die einzelnen Termine abgeholt und zurückgegeben werden muss. Das dauerhafte Aushändigen eines Schlüssels an die Vereine ist vorerst nicht angedacht. Auf Dauer ist jedoch eine Erweiterung der Schließanlage mit unterschiedlichen Berechtigungen geplant.

Es ist sinnvoll schon über das komplette Jahr die wichtigen Termine einzuplanen und im Kalender zu blockieren.

Der Karnevalsverein bräuchte etwa 4 Wochen vor einer Veranstaltung regelmäßig den großen Festsaal. Etwa 8-12 Wochen vor der Veranstaltung beginnen die Zusammenkünfte zur Vorbereitung. Hierfür würden aber vorerst auch die kleineren Räumlichkeiten ausreichen. Etwa eine Woche vor der Veranstaltung beginnt der Verein für gewöhnlich mit dem Einrichten und Schmücken. Am 13. November möchten sie, wenn möglich, den Karnevalsauftakt feiern.

Die Theatergruppe braucht 2-3 Tage vor einem Auftritt zum Aufbau.

Die Sportgruppe trainiert einmal wöchentlich zusammen.

Sowohl die Nutzung als auch die Gebühren werden zeitnah in einer entsprechenden Satzung festgelegt, um beide Seiten abzusichern.

Vorgesehen ist, dass auch die Vereine einen Obolus für die Nutzung der Räumlichkeiten zahlen sollen.

Jedoch wird es sich hierbei nicht um große Summen handeln.

Eine weitere Frage ist die Haftung/ Versicherung für Schäden, die während der Nutzung entstehen.

Hier haftet, wenn mutwillig verursacht, der Mieter/ Veranstalter, bestenfalls über seine eigene Haftpflicht.

Sobald die Anwachspflege des Rasens abgeschlossen ist, kann auch der Bereich vor dem Gebäude in Zukunft für Anlässe genutzt werden.

Angedacht ist dafür Platz hinter dem Haus.

Wird es eine Einweihung geben?

Eigentlich sollte eine große Einweihungsfeier stattfinden. Leider wird dies aufgrund von Corona nicht möglich sein. Es wäre aber denkbar eine Art Tag der offenen Tür zu veranstalten, an dem dann auch die Vereine mitwirken könnten.

Amtsblatt

Einige Haushalte in der Gemeinde bekommen seit längerem kein Amtsblatt. Anscheinend werden nicht alle Straßen abgelaufen und so nur in einigen Bereichen zugestellt. Die Bürger bitten um Klärung durch das Hauptamt.

Loch am Dorfteich

Eine Fachfirma wird zeitnah den Überlaufschacht in Stand setzen.

Jedoch müsste die komplette Seite des Teiches neu gemacht werden. Dies erzeugt einen großen Geld- und Zeitaufwand. Eine Rücksprache muss auch noch mit der Feuerwehr erfolgen, inwiefern der Teich ausgepumpt werden kann und wie lange es dauert. Vorerst muss es jedoch so bleiben.

Aktuelle Planung Löschwassersituation

Bis die Brandschutzbedarfsplanung abgeschlossen ist kann hier nichts geplant werden.

Badestrand Kastorf

Die Einwohner wünschen sich, dass dieser Bereich wieder mehr gepflegt wird. Eventuell kann bald ein gemeinsamer Arbeitseinsatz stattfinden. Der Schilfgürtel wuchert in letzter Zeit extrem. Außerdem könnte einmal mehr gemäht werden.

4 Informationen des Bürgermeisters

Spielplatz

Es fand ein Vororttermin mit Frau Fibelkorn vom Bauamt und einer Mitarbeiterin der Firma Spiel und Raum statt. Es wurden 3 Angebote unterbreitet, die miteinander kombiniert werden können.

Entschieden wurde sich jetzt für eine Doppelschaukel (eines der Schaukelbretter wird in Eigenleistung durch eine Nestschaukel ersetzt), eine Stehwippe und ein Klettergerüst. Zusätzlich wird der Spielplatz mit einem Mülleimer und einer Bank ausgestattet. Zuerst sollte die Ausschachtung und das Kiesbett auch in Eigenleistung durch Hilfe der Einwohner erfolgen. Jedoch gibt es Bedenken, dass dies bei zu wenig Beteiligung organisatorisch nicht funktioniert. Deshalb wird auch diese Maßnahme im Angebot der Firma Spiel und Raum belassen.

Bushaltestelle

Zwei Familien haben in letzter Zeit den Bürgermeister angesprochen. Sie bringen ihre Kinder auf die Schule in Tützpatz und die Kinder haben keine Möglichkeit sich am Bus unterzustellen.

Auch die Bushaltestellen in Kleeth sehen schlimm aus. Der Bürgermeister bittet um Klärung durch das Bauamt.

5 Terminfestlegung Sitzungen 2. Halbjahr

Sitzungstermine 2. Halbjahr : 03.08.2021, 14.09.2021, 26.10.2021, 07.12.2021

Weihnachtsfeier der Gemeindevertretung : 21.01.2022

6 Beschlussvorlagen

7 Anfragen der Gemeindevertreter

Erntefest

Frau Räder berichtet, dass das Erntefest in diesem Jahr "Kulturaktionen im Herbst" heißen soll. Diese finden vom 10.-12. September statt. Geplant ist auch ein Dorfflohmarkt unter dem Motto "Bodenschätze". Diesmal soll der Eintritt wahrscheinlich frei sein.

Das genaue Programm reicht Frau Räder noch ein.

Radwege

Frau Dust fragt an, was es mit den nicht abgeforderten Fördermitteln für Radwege auf sich hat. Herr Henke informiert, dass die Gemeinde derzeit nicht mit diese Fördermittel fällt.

Frau Dust erarbeitet einen Plan/Skizze wo eventuell Radwege geplant werden könnten.

Straßenbeschilderung

Aufgrund der fehlenden Beschilderung an der Stichstraße (Wolder Str. in Kastorf) hat der Rettungsdienst kürzlich erneut eine Adresse nicht finden können.

Das Ordnungsamt wird gebeten eine Beschilderung für die Hausnummer 25a, 26, 27 , 28 und 28a vornehmen zu lassen.

8 Sonstiges

Vorsitz:

Sebastian Henke

Schriftführung:

Sophia Rachow